Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 116 (1990)

Heft: 34

Artikel: "Soziales Gewissen mit eingebauter Faust"

Autor: Maiwald, Peter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-613831

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Soziales Gewissen mit eingebauter Faust»

Herr Dr. Helmholz, Sie haben die Gesellschaft zur Förderung des schlechten Gewissens gegründet. Warum?

Schauen Sie sich doch einmal um! Wohin Sie auch blicken, überall wimmelt es von gewissenlosen Menschen. In der Politik, in der Wirtschaft, in der Wissenschaft und in der Kunst! Diesem Zustand wollen wir abhelfen.

Wie wollen Sie das machen?

Ganz einfach, indem wir die vorhandenen Gewissen schärfen, und wo wir auf Gewissenlosigkeit stossen, bieten wir unsere Gewissen zum Kauf an.

REKLAME

Warum

nehmen Sie nicht das Ozon, von dem wir zuviel haben, und stopfen damit die Löcher?

Albergo Brè Paese Paul Gmür 6979 Brè s. Lugano Tel. 091-51 47 61 Ihre Gewissen?

Aber natürlich. Sehen Sie, unsere Gesellschaft hat Hunderte von Gewissen auf Lager, und so können wir allen Ansprüchen gerecht werden.

Allen Ansprüchen?

Allen! Nehmen wir einmal an, jemand ginge gewissenlos mit der Natur um. Für diesen Fall haben wir ein erstklassiges Naturgewissen aus Jute. Oder sagen wir mal, jemand beute seinen Mitmenschen aus oder unterdrücke ihn gar, für diesen Fall haben wir ein 1a soziales Gewissen mit eingebauter Faust und, wahlweise, schwarzer Anarchistenflagge oder Trikolore. Das Taschenmesser gibt es dazu gratis.

Welches Taschenmesser?

Natürlich das bekannte, das einem vor Wut in der Tasche aufgeht.

Ah so. Und das klappt?

Einwandfrei. Wer eines unserer Gewissen hat, ist einfach einwandfrei, ich meine, moralisch. Er kann sich über jeden Gewissenlosen erheben. Mit einem unserer Gewissen sind Sie einfach ein besserer Mensch.

Aber ist das nicht billig?

Wo denken Sie hin! Keineswegs. Ein Gewissen zu haben, kommt Sie ganz schön teuer. Ganz zu schweigen von den entsprechenden Gewissensbissen und Gewissensqualen. Ein echtes Gewissen ist im Unterhalt keineswegs billig. Bedenken Sie, was Sie sich mit einem Gewissen alles versagen müssen! Kein lustiges Ausbeuten mehr, kein frohes Naturverschandeln, kein wie auch immer begründbares Unterdrücken ...

Aber ist denn der Handel mit Gewissen, sozusagen ein Ablasshandel, nicht selbst gewissenlos?

Um Gottes willen, wie kommen Sie denn darauf? Ich sagte Ihnen doch, unsere Gesellschaft hat Hunderte von Gewissen auf Lager. Da wird sich doch auch eines für den Handel mit Gewissen finden lassen!

Herr Dr. Helmholz, ich danke Ihnen für dieses Gespräch.

Gewiss.

Interview: Peter Maiwald



Auf der Sonnmatt gehören Sie dazu

Harmonie und inneres Gleichgewicht sind nur möglich, wenn man sich in einer bestimmten Gesellschaft oder Umgebung wohl fühlt. Deshalb legen wir im Kurhaus Sonnmatt grossen Wert auf Ambiance. Getragen von Menschlichkeit, Optimismus und Dienstbereitschaft. Dies schafft einen Lebensraum, wo einerseits die Privatsphäre respektiert wird, andererseits aber jederzeit die Gelegenheit zu neuen Kontakten und zu gemeinsamen Aktivitäten besteht. Für Gäste des Kurhauses genauso wie für Bewohner der Seniorenresidenz.

Aber auch sonst haben wir einiges zu bietenherrliche Lage, gesunde Luft, reizarmes Klima und natürlich alles für Ihre Gesundheit: ganzheitliche medizinische Betreuung, Akupunktur, Biomedizin sowie ein modernes Rehabilitations- und Therapiezentrum mit ausgebildeten Fachkräften. Dass man zudem auf der Sonnmatt gut isst, auch auf Diät, und der Service einfach erstklassig ist, davon überzeugen Sie sich am besten selbst. Herzlich willkommen.

Kurhaus Sonnmatt 6000 Luzern 15 Telefon 041/39 22 22 gesund werden - gesund bleiben

Ich interessiere mich für die Sonnmatt. Senden Sie mir bitte Ihre Unterlagen.

Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Einsenden an:

Kurhaus Sonnmatt, 6000 Luzern 15